

Unordnung und Ekel-Alarm im Lehrerzimmer

Beitrag von „nometgusta“ vom 9. Dezember 2014 21:30

Auch wir haben einen wöchentlichen Lehrerzimmerdienst nach einem Plan. Immer zwei räumen die ganze Woche über die Spülmaschine aus und ein und räumen alte Papiere und Zeitungen in den Müll, Da wir aber ein recht großes Kollegium sind, noch eine Außenstelle haben und auch mindestens einmal die Woche etwas im Lehrerzimmer mit Kuchen, Sekt oder Brezelfrühstück gefeiert wird, muss die Maschine täglich laufen. Oft kommt auch der jeweilige Dienst nicht täglich dazu. Manche Kollegen stellen ihre benutzte Kaffeetasse nicht gleich in die noch nicht volle Maschine, sondern auf den Tresen darüber. So sammelt sich über den Tag einiges an. Ich räume sehr häufig die Maschine ein und aus, auch wenn ich keinen Dienst habe. Außerdem bin ich Referendarin und mache mich eben nützlich.